



**Aktuelle Informationen aus unserer Gemeinde -
Ausgabe 3 / September 2014**

Schulanfänger unserer Gemeinde



Unserer „Tafelklassler“ Michelle Nährer, Jakob Wandl, Johanna Kahri, Carina Burger, Florian Leisser, Tim Schorn, Moritz Haas, Fidel Karabulut, Kimberly Arnauer, Amelie Zeilinger, Marcel Eigner, Sebastian Höfler, Magomed Khizriev, Gabriel Pöcksteiner sowie Lena Kocy mit Klassenlehrerin Christa Nagl. (von links)

Foto: ZVG



**Aktuelle Neuigkeiten finden Sie
auch im Internet unter
www.kapelln.at**



Vorwort Bürgermeister



Liebe Jugend, Kapellner und Kapellnerinnen!

In meinem Vorwort will ich einige Themen ansprechen, die uns alle berühren.

Die **Haasenhütte** am Mittelpunkt von NÖ ist durch die Bewirtung von Franz und Elfi Haas eine Bereicherung in unserer Gemeinde. Ich möchte mich bei beiden für den jahrelangen Einsatz herzlich bedanken.

Leider beenden Franz und Elfi mit Saisonende die Bewirtung beim Mittelpunkt. Bisher hat sich noch niemand gefunden, der diese wei-

terführen möchte.

Deshalb wollen wir seitens der Gemeinde alle Interessierten zu einer Versammlung am Dienstag, den 07. Oktober 2014 um 19.00 Uhr ins Musikheim einladen, um über den Weiterbestand der Haasenhütte zu diskutieren und eine Lösung eventuell über eine Vereinsgründung zu finden.

Die **Jubiläumsfeste** im Sommer waren ein Zeugnis dafür, dass eine Gemeinde durch die Arbeit ihrer Vereine lebenswert ist und auch in Zukunft so bleiben soll. 25 Jahre ist unser Singkreis, ein Verein der sich durch sein Können vorbildlich präsentiert. Die Festveranstaltung am 22. Juni wurde

durch ein gelungenes Konzert mit viel Freude und Geselligkeit gefeiert.

Der Musikverein ist seit 90 Jahren in Kapelln, aber auch den angrenzenden Gemeinden, ein unersetzlicher Festbegleiter. Der Musikverein begleitet uns aber nicht nur über das ganze Jahr, sondern begleitet uns durch das ganze Leben. Ich gratuliere dem Singkreis und dem Musikverein zu den Jubiläen herzlich und spreche meinen Dank dafür aus. Für die Zukunft wünsche ich weiterhin viel Erfolg und Freude.

**Ihr Bürgermeister
Florian Baumgartner**

Schutzengelaktion

Im Rahmen der Schutzengelaktion wurden auch heuer wieder Geschenke an die Volksschul- und

Kindergartenkinder durch Bürgermeister Florian Baumgartner und GGR Ing. Alois Vogl verteilt. Mit

dieser Aktion soll auf die Aufmerksamkeit im Straßenverkehr hingewiesen werden.



GGR Ing. Alois Vogl, VD Edith Jagodic sowie Bürgermeister Florian Baumgartner mit den Kindern der 2. Klasse Volksschule.
Foto: ZVG



Bürgermeister Florian Baumgartner und KD Regina Schramm mit der Gruppe 1 des NÖ Landeskindergartens Kapelln.
Foto: ZVG

Jungbürgerfeier im Musikheim

Am **16. November 2014** findet um 10.00 Uhr die bereits zur Tradition gewordene Jungbürgerfeier im Musikheim statt.

Wir sind auf Ihre Meldungen angewiesen !

Bitte teilen Sie uns die Personen aus Ihrer Familie oder aus Ihrem Bekanntenkreis mit, die folgende Voraussetzungen erfüllt haben:

- Berufsabschluss mit Gesellenprüfung

- Meisterprüfung der verschiedensten Berufe
- Maturaabschluss
- Erreichen eines akademischen Grades

Danke für Ihre Mithilfe !

Kommunalausschuss und Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit



Anfang März fanden zwei Begehungen beim **Altstoffsammelzentrum** statt.

Beim ersten Termin erfolgte eine vor Ort Begehung mit

den Ausschussmitgliedern um die genauen Erfordernisse für zukünftige Maßnahmen – insbesondere für die Fundamentierung der Bodenplatte - festzulegen.

Der zweite Termin erfolgte mit der Baufirma Kickinger – auch hier wurden genau die technischen Erfordernisse wie Ausführung, Größe und Neigung der Fundamentplatte für die Container erörtert. Mitte April fand bereits die Betonierung der Platte statt und am 22. April ist die Asphaltierung des Platzes im Innenbereich des Altstoffsammelzentrums und die Asphaltierung des Grünschnittplatzes erfolgt.

Im Mai wurde schlussendlich der Grünschnittplatz vom Friedhof zum Altstoffsammelzentrum verlegt um die doch teilweise groben Beeinträchtigungen (Geruch, herabfallender Strauchschnitt, etc.) der Friedhofsbesucher bzw. der

angrenzenden Grabstellen zu beseitigen.

Im Zuge einer Neupositionierung des **Tourismusverbandes Traisental – Donauland** wurde über eine Zusammenlegung mit der Weinstraße Traisental nachgedacht. Das Ziel ist es kostengünstiger für die Gemeinden zu agieren und den Tourismus in unserer Heimat noch besser zu fördern.

Eine wunderbare Idee des Gemeinderatsteam war es, die **Topothek in Kapelln** einzuführen. Damit wurde es möglich gemacht, die regionale Geschichte unseres Ortes für die Nachwelt zu erhalten und zu archivieren. Es ist hier möglich vieles einzubringen – vom Tondokument über Bilder bis hin zu Videos – es gibt viele Möglichkeiten – und ich ersuche jeden, wenn möglich, hier unsere Geschichte zu beleben. Nähere Infos unter www.kapelln.topothek.at oder am Gemeindeamt.

Ich möchte mich persönlich vor allem bei Rebecca Figl-Gattinger für ihr Engagement herzlich bedanken.

Um die Verkehrssicherheit und die **Parkmöglichkeiten bei „Summsi's Frischetreff“** in diesem Bereich zu verbessern, hat die Gemeinde die Stellplatzmöglich-

keiten erweitert. Hier ist ein besonderer Dank an die Familie Walzl zu richten, die der Gemeinde den notwendigen Grund zur Verfügung gestellt hat.

Weiters ist die Neugestaltung unserer **Gemeindehomepage** geplant, um ein noch besseres Service bieten zu können. Die neue Homepage www.kapelln.at soll im Spätherbst online gehen.

Schlussendlich möchte ich in eigener Sache mitteilen, dass ich aus gesundheitlichen Gründen und in Absprache mit meinen Ärzten für die nächste Gemeinderatswahl nicht mehr zur Verfügung stehen werde.

Die vergangenen Jahre waren für mich eine sehr ereignisreiche und lehrreiche Zeit und ich bin stolz, dass ich in so einem tollen Gemeinderatsteam mitwirken durfte.

Mein persönlicher Dank gilt nicht nur allen Gemeinderäten sondern auch allen Bürgern und Bürgerinnen, die mich in dieser Zeit begleitet und unterstützt haben.

**Vizebürgermeister und Obmann des
Kommunalausschusses
Josef Eder**

Notarsprechstunden

Die Notariatpartnerschaft Kirner-Gruber aus Herzogenburg hält auch im Jahr 2014 wieder kostenlose AMTSTAGE zu folgenden

Terminen von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr am Gemeindeamt in Kapelln ab:

Die nächsten Termine sind:

**7. Oktober 2014
4. November 2014 und
2. Dezember 2014**

Altstoffsammelzentrum — Sperrmüllentsorgung

Die nächsten Entsorgungstermine für das Jahr 2014 sind wie folgt festgelegt:

Freitag, 17. Oktober 2014 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr und
Freitag, 21. November 2014 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Weiters wird seitens der Gemeinde einmal im Jahr ein Hausabholungs-termin angeboten. Anmeldungen am Gemeindeamt erforderlich.

Mutter — Eltern — Beratung

Die Mutter-Eltern-Beratungszeiten in Kapelln finden jeden 3. Donnerstag im Monat statt:

16. Oktober, 20. November und 18. Dezember 2014

Die Beratung erfolgt im NÖ Landeskindergarten Kapelln, Petronilaweg 1, 3141 Kapelln.

Michael Pap erhielt Ehrenring der Marktgemeinde Kapelln



Die jüngste Sitzung des Gemeinderates stand im Zeichen einer besonderen Ehrung: Der Klubsprecher der SP Michael Pap (Bildmitte) ist anlässlich seines 60. Geburtstages mit dem Ehrenring der Marktgemeinde Kapelln

ausgezeichnet worden. Pap ist seit 1995 im Gemeinderat seit 2000 Vorstandsmitglied.

Auch die VP Kapelln gratulierte ihrem Gemeinderatskollegen und überreichte ein Bild vom heimischen Maler Johann Pfeiffer aus

Etzersdorf. Im Anschluss an die Gemeinderatssitzung lud der Jubilar als Dankeschön seine GemeinderatskollegInnen sowie die Bediensteten der Marktgemeinde Kapelln ins Heurigenlokal Lambeck nach Unterau ein.

Gerlinde Rödl folgt Veronika Kaiblinger als Gemeindebäuerin



v.l.n.r. Kammerrätin Susanne Leisser, Kassierin Doris Günsthofer, ehemalige Gemeindebäuerin Veronika Kaiblinger, Gemeindebäuerin Gerlinde Rödl, Gemeindebäuerin Stv. Hermine Figl-Fischlmaier, Schriftführerin Martina Klaus

Foto: Christian Göß

Am 9. Juli 2014 fand in der Gastwirtschaft Kern in Langmannersdorf die Wahl der Gemeindebäuerin für die Gemeinden Kapelln und Weißenkirchen statt.

Um für die Tätigkeiten der Bäuerinnen einen verbesserten rechtlichen Rahmen zu schaffen entsteht anlässlich der diesjährigen Wahlen aus der niederösterreichischen

Bäuerinnenorganisation eine Vereinsstruktur mit insgesamt 400 Vereinen in allen Regionen Niederösterreichs.

Die Bäuerinnen der beiden Gemeinden Kapelln und Weißenkirchen haben beschlossen, den neu gegründeten Verein „die Bäuerinnen“ in Zukunft gemeinsam zu führen.

Die bisherige Gemeindebäuerin Veronika Kaiblinger freute sich über das zahlreiche Erscheinen der Mitglieder beider Gemeinden, hieß die Ehrengäste herzlich Willkommen und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit.

Als neue Gemeindebäuerin wurde Gerlinde Rödl aus Kapelln gewählt, ihre Stellvertretung stellt Hermine Figl-Fischlmaier aus Weißenkirchen.

Gerlinde Rödl bedankte sich bei ihrer Vorgängerin für ihre langjährige Tätigkeit als Gemeindebäuerin und freut sich auf ihren neuen Tätigkeitsbereich.

Der Umweltgemeinderat informiert

Wespen sind kein Grund zur Panik

Auch wenn der Sommer heuer nur schleppend in die Gänge gekommen ist, hat sich eines nicht geändert: Wer draußen Obstkuchen, Saft und Eis genießt, lockt mit süßen Speisen ungebetene Gäste an. Damit ist Ärger vorprogrammiert. Nach wie vor halten viele Menschen Wespen und Hornissen für gefährlich.

So gehen Sie mit Wespen richtig um

Vorbeugen im Garten

Um von den ungeliebten Tischgästen gänzlich in Ruhe gelassen zu werden, empfiehlt sich eine Ablenkfütterung. Fünf bis zehn Meter vom Ort des eigentlichen Geschehens entfernt aufgestellt, hält eine Futterstation die Wespen in Schach. Am besten funktioniert überreifes Obst.

Wichtig ist auch, Grenzen zu respektieren und Abstand zu halten. Als Faustregel gilt: nicht näher als fünf Meter an ein Wespennest herangehen. Fallobst auf sammeln schützt vor unangenehmen Begegnungen.

Vorbeugen am Gartentisch

Es ist sinnvoll, Nahrungsmittel im Freien abzudecken und Reste wegzuräumen. Nach dem Essen sollte bei Kindern der Mund abgewischt werden, um die Wespen nicht anzulocken. Nie direkt aus der Flasche trinken. Am besten Getränke mit dem Strohalm trinken. Wespen können von Gerüchen wie Parfum, Cremes oder ähnlichen Düften angezogen werden. Außerdem fliegen Sie gerne auf bunte Kleidung. Vertreiben kann man sie dafür mit Zitronenduft, Gewürznel-

Die Energie- und Umweltagentur NÖ zeigt Ihnen, dass Wespen ungefährlich sind.

Um unangenehmen Erfahrungen mit Wespen vorzubeugen, reichen ein paar einfache Maßnahmen.

Mit besten Grüßen,
Ihr

ken, Teebaumöl aus Duftlampen und Räucherstäbchen.

Sollte eine Wespe auf der Haut sitzen, dann vermeiden Sie heftige Bewegungen und blasen Sie das Tier nicht an.

Vorbeugen in und am Haus

Damit Wespen nicht ins Haus gelangen, helfen Fliegengitter an den Fenstern. Zudem sollten Verschaltungen und Ritzen an Gebäuden regelmäßig begutachtet und gegebenenfalls saniert werden. Allerdings nicht, wenn die Tiere noch aktiv sind. Ein Wespenstaat stirbt spätestens nach den ersten Frösten im Herbst ab. Nur die befruchtete Königin überwintert. Ein bestehendes Nest wird im nächsten Jahr nicht wieder bezogen. Es empfiehlt sich, die Stelle gut zu säubern, denn Wespen orientieren sich am Geruch.

Was tun nach einem Stich?

Die Stiche von Bienen, Hummeln und Wespen sind zwar schmerzhaft und unangenehm, aber meist nicht gefährlich. Wärme lindert die Beschwerden.

Es gibt Geräte mit Heizelement, die auf den Stich gedrückt werden. Eine Tasse mit warmer Flüssigkeit kann auch verwendet werden. Anders verhält es sich bei Stichen im



Ing. Alois Vogl
Umweltgemeinderat

Rachenraum oder bei Menschen mit Wespengift-Allergie. Hier ist rasches Handeln nötig und unverzüglich medizinische Hilfe zu holen. Ob eine Insektengiftallergie besteht, kann durch einen Allergietest abgeklärt werden.



© Karl Hofer

Wichtige Rolle in der Natur

Oft wird übersehen, dass alle Wespen in unserem Lebensraum eine wichtige Rolle spielen. Sie fangen für ihre Larven viele andere Insekten wie Fliegen und Gelsen, die uns aus verschiedenen Gründen lästig werden können. Damit leisten die Wespen wertvolle Dienste. Bei anderen Tieren stehen Wespen selbst auf dem Speiseplan. Auch für die Bestäubung von Pflanzen sind diese Insekten wichtig.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ, Tel. 02742 219 19, office@enu.at oder auf www.enu.at



Mittelpunktmesse hat bereits Tradition

Zur traditionellen Mittelpunktmesse luden Ende August die Marktgemeinde Kapelln und die Wanderfreunde Kapelln ein.

Ins Leben gerufen wurde diese Messe im Jahre 2008 von Altbürgermeister Anton Schmied als Gedenkmesse an den verstorbenen Karl Hufnagl aus Pottenbrunn, welcher auch einen besonderen Bezug zum Mittelpunkt von NÖ hatte.

Aus Witterungsgründen fand die heutige Messe in der Pfarrkirche Kapelln statt. Zelebriert wurde die Messe von Dr. Gottfried Auer, für die musikalische Umrahmung sorgte die Jugendsinggruppe Kapelln unter der Leitung von Michaela Schicklgruber.

Im Anschluss an die Hl. Messe lud Elfi Haas die Besucher in den Pfarrgarten zu Getränken und Broten gegen freiwillige Spenden ein.



Altbürgermeister Anton Schmied (Bildmitte), Dr. Gottfried Auer (2. von links), das Team der Wanderfreunde sowie Vizebürgermeister Josef Eder (Bildmitte) und die Jugendsinggruppe Kapelln freuten sich über die zahlreichen Kirchenbesucher.

Foto: Christian Gölb

Worte von Elfi Haas zur „Haasenhütte“



Wie schon bekannt ist, beende ich mit Oktober die Bewirtschaftung der Haasenhütte am Mittelpunkt von NÖ.

Bürgermeister Baumgartner hat schon im Vorwort erwähnt, dass eine Vereinsgründung in Betracht gezogen wird.

Liebe GemeindebürgerInnen ich hoffe es gibt einige, denen auch diese Liebe zu unserer Heimat ein Anliegen ist.

WARUM ?

Wieso glauben Sie, habe ich mich entschlossen die Hütte am Mittelpunkt zu betreiben, wo ich doch einen gutgehenden Heurigen 30 Jahre in Pönnig betrieben habe !

Meine Antwort dazu: Es gibt nur einmal den Mittelpunkt von NÖ, das ist etwas ganz besonderes und wenn ich zu den Wochenenden auf der Hütte arbeite, bemerke ich immer wieder mit welcher Ehrfurcht manch Fremde den Mittelpunkt besuchen und wie froh diese über eine Bewirtung sind.

Ich bin der Überzeugung es gibt sicher Idealisten und Heimatliebende, die bereit sind einige Wochenende von Mai bis Oktober die Hütte zu bewirtschaften.

Es liegt in unser Kapellner Hände (aber nicht nur in meinen und meines Mannes Hand) die gut eingeführte und auch gewinnbringende Hütte unser aller Ausflugsziel und das vieler Niederösterreicher, sowie auch Besucher anderer Bundesländer und sogar Nachbarstaaten zu erhalten.

Wir werden den neuen Verein sicher gerne, wenn gewünscht auch unterstützen.

Es freuen sich auf das erste Treffen

Franz und Elfriede Haas

Saisonende am Themenweg — 26. Oktober

Grillfest der ÖVP Kapelln



Zum traditionellen Grillfest lud die ÖVP Kapelln Anfang August wieder in den Garten beim Senioren-

wohnheim in Kapelln ein. Bei herrlichem Sommerwetter wurden die Gäste mit Grillspeisen, Geträn-

ken und Mehlspeisen gegen freiwillige Spenden von den Mitgliedern der ÖVP Ortsgruppe Kapelln bewirtet. Der Reinerlös der Veranstaltung wurde zur Anschaffung eines Spielgerätes für den Kindergarten Kapelln verwendet. Über eine gelungene Veranstaltung freuten sich Bürgermeister Florian Baumgartner (Bildmitte) mit seinen HelferInnen, Vizebürgermeister Josef Eder, Christian Korntheuer, Wolfgang Grünsteidl, Irene Köszali, Petra Thoma, Rebecca Figl-Gattinger, Alois Vogl, Franz und Gerlinde Rödl, Reinhard Scheriau, Hannes Wandl und Karl Wendl. Foto: Christian Gölb

1. Mittelpunkt Sternfahrt

Trotz regnerischem Wetter waren die Veranstalter des ersten Oldtimertreffens Heinz Lameraner aus Etzersdorf und Erich Racher aus St. Pölten am Mittelpunkt von Niederösterreich zufrieden.

Für Speis und Trank sorgte das Team um Franz und Elfi Haas. 40 Starter machten sich mit ihren Fahrzeugen zu einer kleinen Ausfahrt auf den Weg.

Am Bild rechts Anton Musser mit seinem Oldtimertraktor.

Am Anhänger begleitete musikalisch eine Abordnung des Musikvereins Kapelln den Oldtimerzug auf seiner Fahrt.

Foto: ZVG



Investitionsförderung „Privatzimmer in Niederösterreich“

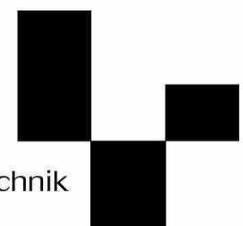
Nur mehr bis zum 31.12.2014 kann die Investitionsförderung „Privatzimmer in Niederösterreich“ in Anspruch genommen werden. Dieses Förderprogramm betrifft alle Urlaub am Bauernhof und Privatzimmervermieter bis 10 Betten. Es werden Adaptierungen und Neuerrichtung von Gästezimmern oder Ferienwohnungen gefördert. Nähere Infos oder persönliche Auskünfte erhalten Sie bei Frau Edeltraud Röcklinger, Projektbetreuerin Urlaub am Bauernhof und Privatzimmervermietung von der Mostviertel Tourismus

GmbH unter der Tel. Nr. 0664/997 87 37. Frau Röcklinger nimmt auch Betriebsberatungen vor Ort vor. Ein genaueres Infoblatt betref-

send dieser Investitionsförderung liegt am Gemeindeamt auf. Sie finden dieses Infoblatt auch auf der Homepage unserer Gemeinde.

dasleitwerk

ingenieurbüro für energie- und gebäudetechnik
büro für projektmanagement



www.leitwerk.at

Wir suchen ...

- Technische(r) Zeichner(in) Haustechnik
- Projekttechniker(in) Haustechnik

Topothek Kapelln

topothek  Liebe
Kapelln Mitbüge-
rInnen!

Seit kurzem ist es wieder soweit, das Topothek-Team ist aus der Sommerpause retour und empfängt Sie im Sitzungszimmer am Gemeindeamt, jeden **1. und 3. Dienstag** im Monat von **16 bis 18 Uhr**. Zu diesen Zeiten können Sie kapellrelevante Fotos, Dokumente

zum Erfassen abgeben und dem jeweils anwesenden Topothek-Teammitglied die Geschichte dazu erzählen.

Wir laden Sie weiters recht herzlich ein zu unserem **1. Topothek-Stammtisch** am **08.10.2014, 18 Uhr**, im Musikheim. Dort können wir je nach Bedarf/Wunsch uns gemeinsam oder in Gruppen die neuesten 100 Fotos ansehen und kommentieren.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich beim Topothek-Team für die stundenlange, tatkräftige Unterstützung bedanken: **Baumgartner Johann, Bichler Heribert, Eigner Alfred, Mitterhofer Franz, Nolz Karin.**



Rebecca Figl-Gatterer
Bildungsbeauftragte & Bildungs-Gemeinderätin
der Marktgemeinde Kapelln

90 Jahre Musikverein Kapelln



Der Musikverein spielte das Konzert mit 39 aktiven Mitgliedern.

Im Rahmen seines traditionellen Sommerkonzertes hat der Musikverein Kapelln im Pfarrgarten sein 90-jähriges Bestehen gefeiert. Anlässlich dieses Konzertes wurden langjährige Mitglieder für ihre Verdienste vor dem Vorhang ge-

ten und geehrt.

Auch Bürgermeister Florian Baumgartner gratulierte dem Musikverein mit einer namhaften Spende zum Jubiläum.

Fotos: Mag. Peter Nussbaumer

Seniorenbund Kapelln „Informiert“

Foto: Christian Gölb

Der Seniorenbund Kapelln informiert in der Zukunft, zusätzlich zu den fleißigen Ortsbesorgern, auch mit einer neuen Informationstafel beim Generationenplatzerl.

Diese Tafel konnte nur in Eigenregie gestaltet und gebaut werden. Bgm. Florian Baumgartner sowie Obm. Wolfgang Grünsteidl bedanken sich bei den Herrn Leopold Summerer, Leopold Walzl, Franz Schubert und ObmStv. Josef Stadler für ihren Einsatz. Diese Informationstafel soll das „Schaufenster des Seniorenbundes“ sein, so Obmann Wolfgang Grünsteidl.



Die Pfarre informiert !

Liebe Angehörige der Pfarre Kapelln !

Wir erhalten Besuch. Am Sonntag, 12. Oktober 2014, wird Diözesanbischof DDr. Klaus Küng unsere Pfarre zur sogenannten Visitation besuchen. Visitation bedeutet auf Deutsch Besuch.

Bei diesem Besuch, den die Bischöfe im Lauf einer gewissen Zeit allen Pfarren ihrer Diözese abstaten sollen, geht es um ein Doppeltes: Der Bischof soll sich ein Bild vom Leben und Glauben in den Pfarren machen können und die Gläubigen sollen bestärkt und ermutigt werden.

Wir empfangen den Bischof um

8.30 Uhr bei der Petrus/Petronillastatue bei der Perschlingbrücke und begleiten ihn in die Pfarrkirche zur Feier der Sonntagsmesse. Anschließend wird der Bischof beim Pfarrkaffee sein, mit dem Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat sprechen, mit Vertretern der Pfarre Mittagessen und einige Kranke unserer Pfarre besuchen.

Den Abschluss des Besuches bildet um 16.00 Uhr eine Andacht mit Kindersegnung in der Filialkirche Katzenberg.

Ich lade Sie herzlich ein, bei der Visitation die Sonntagsmesse und die Andacht in Katzenberg mitzufeiern, und ersuche Sie die Häuser

zu beflaggen.

Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen

Dr. Gottfried Auer
Provisor

Termine :

1.11. Allerheiligen

08.30 Uhr Messe

14.00 Uhr Andacht zum Totengedenken anschließend Friedhofsgang

02.11. Allerseelen

8.30 Uhr Messe

15.11. Fest des heiligen Leopold

08.30 Uhr Messe

30.11. 1.Adventsonntag

08.30 Uhr Messe mit Segnung der Adventkränze

Pfarre Kapelln: Kirchenplatz 1, 3141 Kapelln, Tel. Nr. 02784/2275, Fax 02784/ 2275 4
Kanzleistunden jeden Dienstag von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Provisor Dr. Gottfried Auer ist über das Hippolythaus telefonisch erreichbar: 02742/352104

Bestattung

Johann Radlherr n.f.g.

Ihre Bestattung im Mittelpunkt NÖ
Böheimkirchen und der umliegenden Gemeinden

Geschäftsführung Brigitta Kuntner (vorm. Radlherr)

3141 Kapelln, Hauptstraße 14

☎ (02784) 2265 Fax Dw 4

3071 Böheimkirchen, Untere Hauptstraße 16

☎ (0664) 195 16 28

e-mail: office@radlherr.com

Internet: www.radlherr.com

Wenn es Abschied nehmen heißt, stehen wir jederzeit mit Rat und Hilfe zur Seite.

Wir führen unseren Familienbetrieb bereits in dritter Generation, und sichern Ihnen durch unsere jahrzehntelange Erfahrung persönliche, kompetente und verständnisvolle Betreuung zu.



Besuchen Sie mich im Internet:

<http://rebeccafiglgattinger.partylite.at>

* Online-Shop * Mitbestellmöglichkeit *

* Ausstellungstermine * Aktuelle Aktionen *

* Online-Katalog * Gratis-Produkte *

* Job-Angebote * Freie Partytermine *

Besuchen Sie mich auf Facebook:

Rebecca Figl-Gattinger Partyliteberaterin

Bestellannahme auch ohne Party (E-Mail genügt)!

Gerne lasse ich Ihnen die aktuellen Kataloge zukommen!



Tel.: 0680/2000527

E-Mail: rebeccafiglgattinger@gmail.com

WebSite: rebeccafiglgattinger.partylite.at

Adr.: A-3141 Kapelln, Kremser Str. 6

Rund 500 Wanderer starteten beim IVV Wandertag

Bei herrlichem Sommerwetter freuten sich die Wanderfreunde Kapelln und die Marktgemeinde Kapelln als Veranstalter über die Teilnahme von rund 500 Wanderer aus dem In- und Ausland.

Beim diesjährigen 11. IVV-Wandertag konnten die Teilnehmer aus drei Strecken mit je 7 km, 10 km und 20 km auswählen. Bei Start und Ziel wurden die Wanderer kulinarisch von Helga Summerer und ihrem Team mit köstlichen Speisen verwöhnt. Entlang der Strecken wurden drei Labestellen eingerichtet. Am Mittelpunkt von NÖ gab es heimische Schmankerl aus der Region von Elfi Haas, der Verein für Ortsbildpflege versorgte die Wanderer im Heurigenstüberl Rödl in Maria Jeutendorf mit Feuerflecken und Wurstsemmeln und bei der Labstelle der Wanderfreunde gab es verschiedene Brote.



Über einen gelungenen 11. IVV-Wandertag freuten sich Anton Schachinger (2. von links) und Martin Gölb (3. von links) sowie das Team der Wanderfreunde Kapelln.
Foto: Christian Gölb

UTC Kapelln



Vereinsmeisterschaft

Bereits zum vierten Mal fand die interne Vereinsmeisterschaft von Ende Juni bis Ende August statt.

16 Spieler traten im Doppel-KO-Raster an und zeigten spannende Spiele. Titelverteidiger Andreas Munk spielte eine tolle Vereinsmeisterschaft und erreichte ohne Niederlage das Finale.

Dort traf er auf Matthias Rödl. Matthias hatte schon einmal im Verlauf der Vereinsmeisterschaft 2014 gegen Andreas verloren und musste sich somit durch die Verliererrunde ins Finale hochkämpfen. Am Finaltag, dem 23. August, kam es dann zum großen Showdown mit vielen Besuchern.

Matthias und Andreas lieferten sich einen tollen Kampf, bei dem

es anfangs so schien, dass Matthias den ersten Platz für sich beansprucht.

Andreas spielte dann aber nach verlorenen ersten Satz im zweiten und dritten Satz seine Erfahrung aus und bezwang Matthias in drei Sätzen.



Franz Burger (links) und der Obmann des TC Kapelln Thomas Pfeiffer (rechts) gratulieren dem Sieger der Vereinsmeisterschaft Andreas Munk.
Foto: ZVG

Kinder und Jugend gesucht!

Ein ganz besonderes Anliegen ist die Suche nach neuen Vereinsmitgliedern. Der UTC Kapelln möchte in der Gemeinde als Sportangebot für die ganze Familie zur Verfügung stehen. Neben Ermäßigungen für Familien, wird 2015 auch das Trainingsangebot für Kinder erweitert: Zusätzlich zu den Kurswochen in den Sommerferien bieten wir unter der Leitung von Erich Michalitsch ein Kinder- und Jugendtraining einmal wöchentlich ab Mai 2015 an. Wochentag und Zeit werden nach Absprache mit allen Interessenten festgelegt. Informationen auf unserer Website unter www.tennisclub-kapelln.at sowie bei Obmann Thomas Pfeiffer (0650 66 69 276).

LR Schwarz übergab Teilnahmebestätigungen

Im Rahmen des Weiterbildungsprogrammes für SozialkoordinatorInnen der NÖ Landesakademie fand auch in der „Gesunden Gemeinde Kapelln“ ein Modul statt. Dieses Modul mit dem Titel „Gesunde Gemeinde NEU“ war eines von zehn verschiedenen Modulen, bei denen die TeilnehmerInnen ihr Wissen erweitern konnten. Hierüber wurde bereits in der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung berichtet.

Im Rahmen einer festlichen Veranstaltung überreichte Soziallandesrätin Mag.a Barbara Schwarz die Teilnahmebestätigungen an 25 neue SozialkoordinatorInnen und betonte dabei die Wichtigkeit der Solidarität in unserer Gesellschaft: „Jeder trägt Verantwortung um die sozialen Gefüge zu erhalten.

Solidarität und Gemeinschaft gehören unmittelbar zusammen.“ Es sind dies sozial engagierte Personen, die sich in den Dienst der Gesellschaft stellen.

Mittlerweile hat es bereits vier Lehrgänge mit je zehn verschiedenen Modulen gegeben, bei denen die TeilnehmerInnen ihr Wissen erweitern konnten. „Wenn es um Menschen geht, geht es um Menschlichkeit und füreinander da



LR Mag. Barbara Schwarz (Bildmitte) überreichte die Teilnahmebestätigungen im Beisein von Prof. August Schmölzer (2. von links) und Dr. Christian Milota (rechts) an Silvia Gölbl, Petra Thoma und Wolfgang Grünsteidl (von links) aus der Marktgemeinde Kapelln. Eine besondere Ehrung erhielt Wolfgang Grünsteidl, welcher von zehn angebotenen Modulen den Lehrgang mit neun Modulen abgeschlossen hat.
Foto: ZVG

zu sein. In Niederösterreich gibt es viele HelferInnen, die ehrenamtlich zur Verfügung stehen, um anderen mit Rat und Tat unter die Arme zu greifen.

Dies ist heute in unserer Wohlstandsgesellschaft nicht mehr selbstverständlich“, so der Geschäftsführer der NÖ Landesakademie Dr. Christian Milota. Begleitet wurde diese festliche Veranstaltung vom Schauspieler und Schriftsteller Prof. August

Schmölzer, der in seinem Gastvortrag unter anderem aufruft, den Mut zu haben selbst zu sein.

So wie es uns die NÖ SozialkoordinatorInnen bei ihrer täglichen Arbeit vorleben und somit Vorbildfunktion für die Gemeinschaft haben.

Seit Jahren engagiert sich August Schmölzer sozial in der von ihm gegründeten Initiative „Gustl 58 - Initiative zur Herzensbildung“.

ENERGIE- UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



Getreidevielfalt

Vortrag mit Verkostung am
Mittwoch, den 12. November 2014
um 19.00 Uhr im Musikheim.

Tipps und Ideen für die getreidereiche Küche, Kostenbeitrag 3 EURO/Person
Anmeldungen dazu unbedingt am Gemeindeamt erforderlich !

Vortragende MMag. Sabine Brandstetter

(MMag. Brandstetter hat bereits im März den Vortrag „Ernährungsrümpeln auf der Spur“ in unserer Gemeinde abgehalten)

GRUBER PARKETT
PARKETT- UND TERRASSENBÖDEN VOM PROFI

3141 Kapelln, Thalheim 19, Tel 02784 / 23 84, Fax 02784 / 77 140, Handy 0676 / 788 4007
e-mail: office@gruber-parkett.at www.gruber-parkett.at

TERMINVORSCHAU

**Herbstball
der FF-Thalheim**

15. November 2014
GH Nährer in Rassing

Tausch DICH fit ! - Eine Initiative von „Tut gut“



Die Initiative „Tut gut“ startete im Frühjahr eine neue Kampagne zur Bekämpfung des gesundheitlichen Bauchfetts.

Ein ausgewogener Lebensstil ist das Rezept für ein gesundes Leben! In nur 12 Wochen kannst Du neue Gewohnheiten aufbauen und damit nachhaltig Deinen Lebensweg positiv verändern — für mehr Gesundheit und ein gesünderes Leben. Tausche jetzt alte, ungesunde Gewohnheiten gegen gesündere Alternativen !

Aber nicht nur Ernährung und Bewegung spielen dabei eine wichtige Rolle, sondern es soll dieses Mal auch die mentale Gesundheit stärker in den Mittelpunkt gerückt werden.

Lebensstil ändern ist nicht so schwer, wie man meinen würde: In kleinen Schritten ist es möglich! An diesem Punkt setzt die neue Kampagne „Tausch DICH fit - Los geht's mit den besten Tipps“ an.

Das Ziel lautet: Tausche alte Gewohnheiten gegen gesündere Alternativen. Die schlechte Laune gegen Fröhlichkeit oder den Aufzug gegen die Treppe.



Es gibt auch einen tollen Wochenplaner, welcher kostenlos unter der Homepage

<https://mitmachen.tauschdichfit.at/page/s/wochenplaner> bestellt werden kann.

Einfach mal reinschauen und nachlesen.

Jahresschwerpunkt „Partizipation“ im Rahmen der Plakettenverleihung

Am „Gesunde Gemeinde“-Tag 2012 hatten Gemeinden erstmals die Möglichkeit, die Grundzertifizierung zu erhalten. Die Teilnahme war enorm – 140 Gemeinden haben mindestens 8 von 10 der geforderten Kriterien auf Struktur- und Prozessebene erfüllt und somit ihre qualitativ wertvolle Arbeit in den Vordergrund gerückt. Auch die Marktgemeinde Kapelln war mit dabei.

Heuer können die Gemeinden eine höhere Auszeichnung im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention erreichen. Durch den Erhalt der Plakette wird die Ergebnisqualität in den Gemeinden gesteigert. Die Plakette wird für einen 3-jährigen Zeitraum verliehen

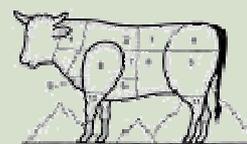
und beruht auf einem Prinzip von 4 Bausteinen. Neben Erreichen der Grundzertifizierung (1. Baustein) ist die Teilnahme an einem Workshop entweder zum Themenschwerpunkt Partizipation oder zur Medienarbeit (3. Baustein) sowie das Formulieren eines individuellen Konzepts der jeweiligen »Gesunden Gemeinde« (4. Baustein) erforderlich.

Der 2. Baustein bezieht sich auf den **Schwerpunkt Partizipation**, der für die nächsten 3 Jahre gültig ist. *Unter Partizipation wird in der Gesundheitsförderung die aktive Einbeziehung von Menschen einer Gemeinde in die Planung und Durchführung gesundheitsfördernder Aktivitäten verstanden.*

Die Gemeinden sollen im Zuge des 2. Bausteins ein Projekt, das sie bereits geplant und umgesetzt haben, hinsichtlich eines partizipativen Ausmaßes einschätzen. Diese Einschätzung dient einer Selbstreflexion der geplanten und umgesetzten Aktivitäten. Die Vorarbeiten für die Erreichung der Plakette für unsere Gemeinde sind bereits abgeschlossen. GR Petra Thoma und Silvia Gößl haben den Workshop Partizipation absolviert und auch schon ein Projekt dazu ausgearbeitet und eingereicht.

Die Verleihung der Plakette erfolgt am 27. November 2014 auf der Donau Uni Krems im Rahmen einer festlichen Veranstaltung.

Rindfleischküche trendig und traditionell mit köstlichen Beilagen



Kurs von Elfriede Haas am Mittwoch, den 03. Dezember 2014 um 19.00 Uhr im Musikheim Kapelln, Kostenbeitrag EUR 12,— (incl. Rezeptheft EUR 17,—)

Es wird ein Rindfleischmenü zum Verkosten geben mit Vorspeise, Suppe, zwei Hauptspeisen sowie Beilagen und Dessert. Ebenso gibt es einen Vortrag über die Verwendung der Teilstücke des Rindfleisches.

Angebote Gesunde Gemeinde



Ab Herbst 2014 bieten wir in unserer Gemeinde wieder folgende Programme im Rahmen der Gesunden Gemeinde an:

⇒ **S m o v e y - K u r s** wurde bereits am 3. September gestartet, Treffpunkt ist jeweils mittwochs um 18.00 am Parkplatz bei der Volksschule

⇒ **Orientalischer Bauchtanz** wurde bereits am 4. September gestartet, Treffpunkt ist jeweils donnerstags um 19.30 Uhr im Turnsaal der Volksschule Kapelln

⇒ **Wirbelsäulengymnastik** findet ab 6. November 2014 jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Turnsaal der VS Kapelln statt.

⇒ **F i t g y m n a s t i k** findet ab 15. Oktober 2014 jeden Mittwoch um 19.00 Uhr im Turnsaal der VS Kapelln statt.

⇒ **Y o g a** jeden Freitag um 18.00 Uhr im NÖ Landeskindergarten Kapelln (Kurs läuft bereits) Einstiegsmöglichkeiten sind in jedem Kurs nach Absprache noch möglich !

„Ich — einmal anders!“ - Erlebniswanderung

Am **26. Oktober 2014** findet um **11.00 Uhr** eine Erlebniswanderung mit dem Thema „Ich — einmal anders !“ im Rahmen der Gesunden Gemeinde Kapelln statt. Treffpunkt ist der Mittelpunkt von NÖ. (Dauer ca. 2,5 Stunden) Mag. Sabine Schuster, Gesundheitspädagogin und zert. Wanderführerin wird uns auf dieser Wanderung begleiten. Mag. Schuster



war bereits im Jahre 2011 bei der „Glückswanderung“ unsere Begleiterin.

Bei dieser Erlebniswanderung hinterfragen wir im Gehen unsere Alltagsroutinen.

Wir begeben uns auf die Suche nach unseren persönlichen Stärken und überlegen gemeinsam, wie die-

se uns dabei unterstützen k ö n n e n , neue Schritte im Leben zu wagen. Beschränkte Teilnehmerzahl — bitte bald am Gemeindeamt anmelden !



Familienwandertag der Berg- und Naturwacht Kapelln

Obmann Johann Pelz konnte zur Familienwanderung 35 Wanderer bei herrlichem Spätsommerwetter am Samstag, dem 6. September 2014 begrüßen. Ziel war heuer die Buchbergwarte bei Neulengbach. Nach der Anreise in Fahrgemeinschaften mit den Autos begann die Wanderung bei der Lorenzikirche. Etwa 50 Minuten dauerte der Anstieg durch den Wald bis zur Warte, wo Einkehr und Rast im Schutzhaus gehalten wurde. Nach der Stärkung auf der Terrasse des Schutzhauses und nach dem herrlichen Fernblick von der Spitze der Buchbergwarte, erfolgte wiederum der Abstieg zur Lorenzikirche und die Rückfahrt.

Im Heurigenlokal Ruthmair in Obermisting klang der Wandertag in gemütlicher Runde aus.



Obmann Johann Pelz (Vierter von links) freute sich über die rege Beteiligung am Familienwandertag.

Foto: ZVG

Kürbiszeit und Zucchinizeit hat begonnen

Kürbis macht schlank, schön und bewahrt vor Krankheiten. Die Mayas und Azteken, die Ureinwohner Mexikos, feierten den Kürbis schon vor Tausenden von Jahren als heilige Arznei-Frucht. Rechtzeitig zum Herbstanfang kommt der Kürbis auch bei uns wieder groß raus. Bis zum letzten Kern kann jeder Teil der gelben Riesen (ca. 400 Arten) genutzt werden. Am besten schmecken Hokkaido- und Moschuskürbisse.

Die Zucchini gehört als Zuchtform zu der Familie der Kürbisse. In unseren Breiten kennt man die Zucchini seit etwa 25 Jahren. Zucchini gibt es in verschiedenen Farben. So reicht die Farbpalette von grün über gelb bis hin zu grüngelb. Auch hinsichtlich der Formen ist die Auswahl breit gefächert.

Nach dem Anbau im Frühjahr und liebevollen Pflege und Hege bis zum Spätsommer haben Samuel,



Tobias, Magdalena und Kilian ihre Kürbisse schon vom Feld geholt und diese feinsäuberlich sortiert und geordnet aufgestellt. Besonders gut gewachsen sind heuer erstmalige runde Zucchini und „UFOS“.

Somit haben die Kinder selbständig und eigenverantwortlich miterlebt, wie man Pflanzen anbaut, diese kultiviert und im Herbst die Ernte einbringt, verkocht und verwertet.

Foto: ZVG

Leckere Kürbis- und Zucchinirezepte zum Nachkochen



Kürbiscrèmesuppe

Zutaten:

½ kg Kürbis (Hokkaido), 1 Zwiebel gehackt, 1-2 Knoblauch-

zehen gehackt, neutrales Öl oder Butter, 600 ml Gemüse- oder Hühnersuppe, Salz, Pfeffer, Muskatnuss, 150 ml Schlagobers, Kürbiskernöl, Kürbiskerne

Zubereitung:

Für dieses Rezept den Kürbis in Würfel schneiden. Zwiebel und Knoblauch in Öl/Butter anschwitzen. Den würfelig geschnittenen Kürbis dazugeben, kurz rösten und mit der Suppe aufgießen. Mit Salz, Pfeffer, Muskatnuss und evt. etwas Ingwer würzen und köcheln lassen. Wenn der Kürbis weich ist, das Schlagobers hinzugeben und im Mixer pürieren und abschmecken. Auf einem Suppenteller oder ei-

nem ausgehöhlten Kürbis servieren, mit etwas Kürbiskernöl beträufeln und ein paar geröstete Kürbiskerne drüberstreuen.

Zucchinikuchen:

3 Eier, 400g Zucker, 150ml Öl, 300g Mehl, ½ TL Natron, ½ TL Backpulver, 1 TL Zimt, 150g Haselnüsse(gemahlen), 300g Zucchini (geschält und geraspelt)

Zubereitung:

Eier und Zucker schaumig rühren, dann Nüsse und Öl unterrühren. Mehl, Backpulver, Natron und Zimt vermischen und löffelweise unter Rühren zur Schaummasse geben. Zum Schluss die geschälten und geraspelten Zucchini unterrühren. Den Teig auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech streichen oder in eine Form (Kastenform oder Springform) füllen. Bei 200 °C ca. 35 - 40 Minuten (Blech) oder 60 - 70

Minuten (Form) backen. Bei Umluft die Hitze um ca. 15 - 20 °C reduzieren. Mit Schokoglasur bestreichen oder mit Puderzucker bestäuben.



KÜRBISFEST 18. Oktober 2014 ab 16.00 Uhr am Sportplatzge- lände

Die ÖAAB-Ortsgruppe Kapelln ladet wieder zum alljährlichen Kürbisfest ein. Kinderunterhaltung durch die Kinderwelt Niederösterreich.

Es gibt wieder ein Kinderschminken und eine Hüpfburg.

Das Kürbisfest findet bei jeder Witterung statt.

Seniorenbund Kapelln

Der Seniorenbund Kapelln kann von zahlreichen Aktivitäten berichten.

Von der 5-Tagesfahrt ins Ländle, Besuch der Passionsspiele in Dorfstetten, das 1. Platzfest am Generationenplatzl, die Urlaubswoche in Miesenbach sowie Seniorennachmittage bei der FF Kapelln, FF Perschling und FF Thalheim.

Das **1. Platzfest** war ein voller Erfolg. Mich freut besonders, dass nicht nur Mitglieder des Seniorenbundes dieser Einladung folgten. So konnten wir ca. 100 Besucher begrüßen.

Am 20. August 2014 besuchten 57 Teilnehmer die **Passionsspiele** in Dorfstetten. Vor 400 Besucher boten ca. 200 Mitwirkende, davon 120 Laiendarsteller und 80 Mitarbeiter eine beeindruckende Darstellung vom Leben und Leiden Christi dar.

Fotos: ZVG

1. PLATZFEST in KAPELLN

Der Seniorenbund Kapelln veranstaltete das 1. Platzfest am Generationenplatzl. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung und trugen so zum Erfolg dieser Veranstaltung bei. Bei Speis und Trank wurde bis in die Abendstunden gefeiert.

Im Rahmen dieser Veranstaltung gab es auch zahlreiche Ehrungen — siehe Fotos unten.

Mein Anliegen, einen **Fahrdienst** zur Ordination Dr. Haas zu installieren, steht kurz vor der Realisierung.

Ich möchte mich hier recht herzlich für die Bereitstellung des Sportbusses beim Vorstand des FC-Kapelln vertreten durch Obm. Hannes Pelz bedanken. Interessenten können sich bei den Ortsvertretern, ObmStv. Josef Stadler unter 0664 192 90 06 oder Obm. Wolfgang Grünsteidl unter 0664 523 61 24 melden. Genauerer Informationen folgen noch.

Unsere nächsten Termine sind:

27.09.2014 1. Seniorenwandertag zum Mittelpunkt unter dem Motto „**Bewegen ist Leben**“

Start 14:00 beim Parkplatz bei der Kirche. (Ersatztermin ist der 4. Oktober 2014)



Ortsgruppe **KAPELLN**

07.10.2014 Tagesausflug mit Besuchen der **Tullner Zuckerfabrik**, dem **Figl Museum** und der **Müllverbrennungsanlage Dürnröhr**.

Wie immer sind auch Nichtmitglieder recht herzlich zur Teilnahme eingeladen.

In diesen Zusammenhang möchte ich Sie um einen Beitritt zum Seniorenbund werben. Interessenten können sich bei den Ortsbetreuern oder bei mir unter 0664 523 61 24 melden.

Ich möchte mich bei allen Mitstreitern, Mithelfern und Teilnehmern bei den einzelnen Veranstaltungen recht herzlich bedanken.

Wolfgang Grünsteidl
Obmann Seniorenbund Kapelln



Die Ausschank beim 1. Platzfest war mit Elisabeth Zuser, Waltraud Krumböck und Maria Walzl in den besten Händen.



Im Reich der Küche regierten Rosa Harm, Inge Sauer und Elisabeth Trimmel.



Anna Massong wurde zum Ehrenmitglied ernannt.



Theresia Strohmayer wurde ebenso zum Ehrenmitglied ernannt.



Und auch Inge Sauer wurde Ehrenmitglied.

Gesundes Arbeiten tut gut in der Gemeindestube



Wie bereits im Vorjahr in der Dezemberausgabe der Gemeindezeitung berichtet, wurde unsere Gemeinde als eine von sechs Pilotgemeinden der Initiative „Tut gut!“ des Landes NÖ ausgewählt um am Projekt zur betrieblichen Gesundheitsförderung im Gemeindedienst teilzunehmen.

Die betriebliche Gesundheitsförderung umfasst alle gemeinsamen Maßnahmen von ArbeitgeberInnen, ArbeitnehmerInnen und Gesellschaft zur Verbesserung von

Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz.

Mitte November des Vorjahres fand dazu die Auftaktveranstaltung im Sitzungszimmer der Marktgemeinde Kapelln statt.

Aus allen MitarbeiterInnen der Gemeinde und dem Arbeitskreis Gemeinderat der „Gesunden Gemeinde“ wurden mehrere Gruppen gebildet – angepasst an die unterschiedlichen Arbeitsbereiche.

In diesen Gruppen, den sogenannten Zirkel, wurden Ideen entwickelt, konkrete Umsetzungsvorschläge gesammelt um daraus

Maßnahmen zu entwickeln.

Einige der Schwerpunktthemen wurden bereits umgesetzt:

- ⇒ Externe Reinigungsfirma für schwer zugängliche Fenster in der Volksschule und im Kindergarten
- ⇒ Rückengymnastikkurs für Mitarbeiter
- ⇒ Gemeinsame Unternehmungen, wie z.B. Betriebsausflug, Heurigenbesuch usw.
- ⇒ Regelmäßige Arbeitsmeetings mit „gesunder Jause“



So fand bereits ein gemeinsamer Betriebsausflug der Gemeindebediensteten in das Waldviertel statt. Es wurden das Schloss Waldreichs und anschließend die Firma „Sonnentor“ besucht. Einen gemütlichen Ausklang fand dieser Tag im Heurigenlokal Rödln in Maria Jeutendorf.



Eine externe Reinigungsfirma hat bereits die schwer zugänglichen Fenster in der Volksschule und im Kindergarten gereinigt.

Über diese besonders hilfreiche Maßnahme freuen sich Brigitte Bracher und Christa Eigner. (s. Foto)

Bis spätestens Ende des Jahres sollen alle erarbeiteten Ideen umgesetzt worden sein.

Mit einem Zielerreichungsworkshop Mitte Februar soll dann

ein Resümee über dieses Projekt gezogen werden.

Wir von Raiffeisen arbeiten gerne für Sie!

Raiffeisenbank in Kapelln



Raiffeisen Bausparkasse

Ob Bausparen, Handwerkerbonus oder Unfallversicherung, wir beraten Sie gerne.



Besuchen Sie uns in der Weltsparewoche vom 29. bis 31. Oktober 2014.



Raiffeisen Versicherung

Wir freuen uns auf ein persönliches Beratungsgespräch!

Volksschulkinder unternahmen eine Bachwanderung

Viel Spaß hatten die Kinder der VS Kapelln bei der Bachwanderung

Im Juni konnten die Kinder der 3. und 4. Klasse Volksschule Kapelln mit den Lehrkräften Astrid Groyer (rechts) und Klaudia Zöchling (links) an einer Bachwanderung in der Perschling teilnehmen.

Organisiert wurde diese von der Energie- und Umweltagentur ENU (Energie – NÖ – Umwelt). Diese beauftragte den Verein „AURING“

unter der Leitung von Brigitte Kranzl (Bildmitte) zur Durchführung der Bachwanderung. Herrliches Sommerwetter begleitete die Kinder an diesem Vormittag. Mit Sieben (Nudel- oder Teesieb), kleine Kübel und Haarpinsel wurden Wasserproben entnommen und mit Hilfe von vorbereiteten Abbildungen die Tiere in der Perschling bestimmt. Tiere wie Libellenlarve, Schnecken, Flussflohkrebs, Eintags-

fliegenlarven, Käfer, Wasserkorpione und Wasserläufer fanden die Kinder bei der Bachwanderung vor.

Den Volksschulkindern bereitete es große Freude, da diese bedingt durch das warme Wetter, längere Zeit knietief im 18 bis 19 Grad warmen Wasser stehen konnten.

Aufgrund der vorgefundenen Tiere wurde die Wasserqualität der Perschling in Kapelln mit Stufe 1 bis 2 festgestellt.



Naturkundliche Wanderung mit Abfallsammlung

Fotos: ZVG



Die Kinder der 3. Klasse Volksschule Kapelln unter Klassenlehrerin Astrid Groyer (rechts) unter-

nahmen gemeinsam mit Lehrkraft Christa Nagl und den Mitgliedern der Berg- und Natur-

wacht Kapelln Bernhard Schicklgruber, Josef Stadler und Franz Korntheuer (von links) sowie Obmann Johann Pelz eine naturkundliche Wanderung mit Abfallsammlung. Die Wanderung führte ausgehend vom Kirchenplatz entlang der Perschling nach Rassing auf die Andreas-Friedenswarte.

Hier fand eine Bewirtung der Kinder durch die Mitglieder der Berg- und Naturwacht statt.

Ziel dieser Wanderung ist es den Kindern die diversen Abfallentsorgungen näher zu bringen sowie diese auch zur Abfallvermeidung anzuhalten.

„Die Arbeit mit den Kindern macht viel Spaß und ist auch sehr zielführend“, so Obmann Johann Pelz.



Verehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Die Mitglieder der Feuerwehr müssen immer bereit sein auszurücken, wenn die Sirene zum Einsatz ruft, deshalb investieren die Kameraden viel Zeit in die Fahrzeug- bzw. Gerätepflege, in die Ausbildung und die Übungen. Eine dieser Übungen, die jährlich durchgeführt wird, war die Brandschutzübung in der Volksschule im Juni. Das Ziel dabei ist, infolge eines Feueralarms die gesamte Schule laut Alarmplan zu evakuieren. Beim Eintreffen der Feuerwehr hatten die Lehrerinnen mit den Schulkindern bereits die Schule verlassen. Doch dieses Jahr waren sie nicht vollzählig, denn es fehlte ein Schüler der vierten Klasse.



Übungseinsatzleiter Thomas Burger beauftragte einen Atemschutztrupp mit der Rettung des im Obergeschoß durch Brandrauch (Übungsnebel) eingeschlossen Kindes. Der Bub wurde bei der Rettung über eine Rettungshauben mit Luft versorgt und somit gefahrlos ins Freie gebracht. Im Anschluss an die Übung durften die Kinder der dritten Klasse das Rüstlöschfahrzeug näher kennenlernen.



Die Kinder der vierten Klasse konnten sich in einem Vergleichsbewerb messen. Sie mussten dabei einen kleinen Hindernisparcours mit abschließendem Zielspritzen durchlaufen und einen Wissenstest über das Verhalten im Brandfalle absolvieren. Für die Kinder der Volksschule Kapelln war diese Feuerwehrübung nicht nur sehr lehrreich, sondern machte darüber hinaus auch noch sichtlich Spaß.

GUT WEHR!

Der Feuerwehrkommandant
OBI Hirschböck Franz

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Singkreis Kapelln

Feiern Sie mit uns und seien Sie unsere Gäste.....



Unter diesem Motto lud der Singkreis am 22. Juni 2014 zu seinem Jubiläum „25 Jahre Singkreis Kapelln“.

Zahlreiche Besucher stellten sich als Gäste ein und genossen bei herrlichem Wetter einen beschwingten Konzertabend im Pfarrgarten von Kapelln. Das Programm bot einen kleinen Überblick über das Chorrepertoire der vergangenen 25 Jahre.



Neben Scherzliedern für Männerchor und bewährten Volksliedern gab es auch bekannte Schlager sowie Sololieder unserer „Sissy Craner“, alias Andrea Schubert, zu hören. Ebenso auf dem Programm standen Filmmusik wie z.B. „Wie im Himmel“ und Ohrwürmer wie z.B. „Mit 66 Jahren“. In Doppelconferenzen führten die Chorsänger auf humorvolle Weise durch das Programm und gaben dabei so Manches aus dem Probenalltag zum Besten.



Auch zahlreiche Gratulanten stellten sich ein: So überbrachte unser Herr Bürgermeister Florian Baumgartner die Glückwünsche seitens der Marktgemeinde Kapelln und Herr Provisor Dr. Gottfried Auer ein Dankeschön seitens der Pfarre für die gute Zusammenarbeit.

Ebenso unter den Gratulanten waren der Gründer des Singkreises Kapelln Hr. ÖKR Altbürgermeister Josef Schmied sowie der Chorleiter der ersten Stunde Hr. OSR Gerhard Lackenberger, welcher dem Chor auch zu seiner guten Gemeinschaft über die Jahre gratulierte.

Bei einer kleinen Agape ließ man den überaus gelungenen Konzertabend ausklingen.

Mein Dank gilt nun euch, liebe Sänger und Sängerinnen, für euer Mittun in den zahlreichen Proben, euren Humor, eure Freude und eure kreativen Ideen.

Bedanken darf ich mich aber auch bei Ihnen, geschätztes Publikum, für Ihr zahlreiches Kommen und Mitfeiern unseres Chorgeburtstages.

Marianne Hirschböck
Chorleiterin

Kameradschaftsbund Kapelln



Das Reiseziel des heutigen Tagesausfluges am 30. Aug. 2014 war Mariazell.

Wir fuhren mit der neuen „Himmelstreppe“ vom Alpenbahnhof St.Pölten nach St.Sebastian.

Nach der Ankunft nahmen wir mit Pater Rupert Zöchbauer, der uns begleitete, an einer Wallfahrermesse in der Basilika teil.

Leider fiel unser Plan mit der Seilbahn auf die Bürgeralpe zu fahren regelrecht ins Wasser, weil es der Wettergott nicht gut mit uns mein-



te, da es bis zum Nachmittag regnete. Trotzdem genossen wir das gemeinsame Mittagessen bei den „Drei Hasen“. Danach teilten wir uns auf, einige fuhren doch auf die Bürgeralpe, andere besuchten die Lebzelterei Pirker oder beobachteten bei Kaffee und Mehlspeise das Treiben in Mariazell und erzählten sich so manch lustige Geschichte. Auch auf ein Stamperl „Mariazellersaft l“ unterm Regen-

schirm in einer fröhlichen Runde wurde nicht verzichtet.

Nach der Rückfahrt und Ankunft in St.Pölten konnten wir trotz Schlechtwetters auf einen gemütlichen und geselligen Tag zurückblicken.

Wir bedanken uns bei allen die mitgefahren sind und freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Foto: ZVG

Die 68er im Reitclub Happy Horse

Fotos: ZVG

Sommerfest am 15. Juni 2014 wurde zur Leistungsschau der Mitglieder und mit Livemusik zur Tanzparty!

Unter dem Motto „Hair- das Musical“ wurde Hippie-Mode gezeigt und die **Schaumannern zu Pferde** boten über Quadrille und Kinder-Pas de Deux natürlich auch unsere tolle Voltigiergruppe.



Bei der Dressurnummer der Klasse S wurde piaffiert, die Dressurreiterin zeigte zum Abschluss am Westerntier noch eine flotte Nummer! Auch die beiden Damen beim Springen waren schnell unterwegs.



Die WesCo-Liners mit den Vorstandsmitgliedern.

Erstmalig auf der eigens gebauten Bühne gab es **Linedance** mit den **WesCo-Liners** zu sehen. Zwei Vorstandsmitglieder des RC Happy Horse tanzten eine einfache Nummer mit, dann wurde professionell das Tanzbein im Gleichtakt geschwungen – einfach großartig und viel beklatscht!

Die **Band Golden Harmonie** machte wunderbar gemischte Musik für alle, so fand ein gelungenes Fest in den späten Abendstunden einen schönen Ausklang.



Einladung zum Weihnachtsreiten am 14.12.2014 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf viele Gäste bei der jährlichen Weihnachtsgeschichte mit Punschausschank.



Jetzt
mit 25 %
Effizienz-
bonus!

Ganz einfach Energieverluste vermeiden. Mit dem EVN Thermografie-Paket.

Mangelhafte Dämmung hat oft hohe Heizkosten, unbehagliches Raumklima und sogar Schimmelbildung zur Folge. Mit einer Thermografie können Sie Ihre Energieverluste aufdecken und erhalten damit die Basis für notwendige Maßnahmen.

Das Thermografie-Paket der EVN beinhaltet neben umfassenden thermografischen Live-Aufnahmen und einer Dokumentation der Thermografie auch die professionelle Beratung durch EVN Experten sowie einen detaillierten Bericht samt Sanierungstipps.

Jetzt Termin vereinbaren
energieberatung@evn.at oder 0800 800 333.

Die EVN ist immer für mich da.

EVN



**Immobilien
Köszali**

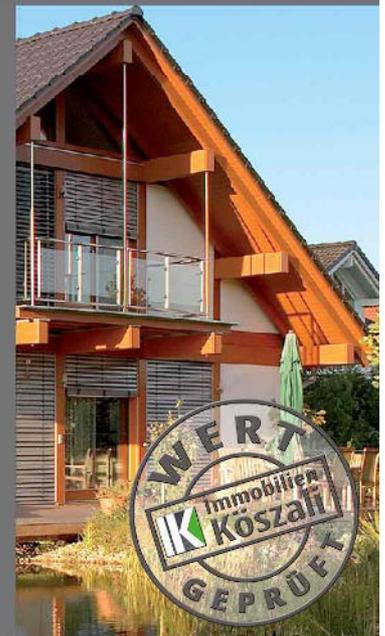
Beraten
Bewerten
Vermitteln



Mein IMMO RAT:

*Wertprüfung durch den
Spezialisten und
zeitgerecht über
Schenkung und
Weitergabe nachdenken!
Derzeit kann das noch
günstig sein!*

Irene Köszali, akad. IM



3141 Kapelln | Aufeld 42 | ikimmo.at | service@ikimmo.at | 0664/22 38 007

Ein gutes Image ist auch eine Frage des richtigen Fotografen.

- Business-Porträts
- Feste & Familie
- Produkt- und Werbefotos
- Architekturfotografie

photo nagy

Gleich Wunschtermin reservieren:
0664 736 067 86
www.photo-nagy.at
3141 Kapelln, Pönnig 3



HAASFINANZ.AT

IHR VERSICHERUNGSMAKLER UND PENSIONSEXPERTE

Ein Vergleich der sich lohnt ...

Garantiert gut und günstig versichert !!!



Ihr Versicherungsmakler - Mario Haas

0660 / 73 55 314 - mario.haas@haasfinanz.at - 3141 Kapelln, Ahorgasse 1/1

www.haasfinanz.at

www.haas.derpensionsexperte.at

 **BM.I**
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit
Zivilschutz-Probealarm
in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2014, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr
Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe  **15 Sekunden**

Warnung  **3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 4. Oktober nur Probealarm!

Alarm  **1 Minute** auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 4. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung  **1 Minute** gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 4. Oktober nur Probealarm!

Achtung! Am 4. Oktober nur Probealarm!
Bitte keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Ergänzer **AKTION**
Bestellen Sie jetzt

Futter- und Konservierungssäuren
zum günstigen Preis!

Mineralstoffe
Futterzusätze

Kontakt: Mobil: 0664/402 30 82
e-mail: office@bedo.at
web: www.bedo.at

Standorte: · 3452 Saladorf
· 3141 Kapelln

Bernhard Doppler

Der Ansprechpartner für Kaminsanierung

 **BAUMEISTER**
ING. FRANZ KICKINGER
Hoch- & Tiefbau Transportbeton Baustoffe



Zentrale Böhheimkirchen

Herr Johann Berger, Bauleiter
Tel: 02743/2364
E-Mail: johann.berger@kickinger-bau.at

Hoch- & Tiefbau, Transportbeton, Baustoffe, Baumeister

Ing. Franz Kickinger Gesellschaft m.b.H.
Neustiftgasse 42
3071 Böhheimkirchen
Tel: 02743/2364
Fax: 02743/2364-10
E-Mail: office@kickinger-bau.at
www.kickinger-bau.at

Ihr Baumeister 



SIE möchten in einem aufstrebenden, weiblichen Team dabei sein, Ihre Ideen einbringen und aktiv mitwirken? Dann seien Sie dabei bei der neugegründeten ÖVP-Teilorganisation "ÖVP Frauen Kapelln"!

Gemeinsam planen und organisieren wir Veranstaltungen (Workshops, gemütliches Beisammensein, Frühschoppen, Ausflüge, Flohmärkte, usw.) von und für Frauen in Kapelln. Bei Interesse kontaktieren Sie mich – ich freue mich auf SIE!

Rebecca Figl-Gattinger, Tel.: 0680-2000527, E-Mail: rebeccafiglgattinger@gmail.com

Amtstag

Bezirksgericht Neulengbach

Dienstag 8.00 - 12.00
gegen Voranmeldung

02772 52581 0



Der Amtstag dient für Vergleichsversuche, Aufnahme von einfachen Klagen, Anträgen oder Protokollen, und zwar:

- Anträge
 - auf Vergleichsversuche
 - auf Verfahrenshilfe
 - auf Zustellung
 - auf Aufhebung der Vollstreckbarkeitsbestätigung
- einfache Wiedereinsetzungsanträge
- einfache Klagen (z.B. Zahlung, Räumung, Herausgabe)
- Einsprüche gegen Zahlungsbefehle
- Beweisanträge anwaltlich unvertretener Personen
- einvernehmliche Scheidung
- einfache Scheidungsklagen
- Obsorge
- Kontaktrecht
- Unterhalt
- vermögensrechtliche Maßnahmen Minderjähriger bzw. Pflegebefohlener
- pflegschaftsgerichtliche Genehmigungen
- Abstammungsanträge
- Anträge auf Todeserklärung

- Anträge nach § 98 Ehegesetz
- Anträge und Auskünfte in Sachwalterschaftssachen
- Exekutionsanträge
- Anträge auf Einstellung oder Aufschiebung der Exekution
- einfache exekutionsrechtliche Klagen
- Überbote bei Zwangsversteigerungen

NICHT möglich sind:

- ▶ allgemeine Rechtsberatung
- ▶ Rechtsauskünfte an anwaltlich vertretene Personen
- ▶ Protokollarrechtsmittel
- ▶ Aufnahme von Klagen bzw. Anträgen komplexen Inhalts
- ▶ Überprüfung von Verträgen, Testamenten, bzw. Abrechnungen
- ▶ Privatanlagen und Anträge in Strafsachen

Rechtsauskünfte erhalten Sie z.B. bei Rechtsanwälten, Notaren, Schuldnerberatung, Familienberatung, im Gewaltschutzzentrum, Mieterschutzvereinigung, Konsumentenschutz

Biotonnen Kontrollen

die NÖ
Umweltverbände

Wir machen's einfach.



Für unsere gemeinsame Umwelt

Biomüll lässt sich durch Kompostieren zu 100% in den Kreislauf der Natur rückführen. Kompost als natürlicher Dünger ist wichtig für Wasserspeicherung im Boden und Rohstoffschonung, sprich Umweltschutz.

Plasticsäcke, Metalldosen, Verpackungen stören im angelieferten Biomüll bei der Verarbeitung in Kompostanlagen.

Zur Verbesserung der Verarbeitbarkeit und den Nutzen für unsere Umwelt werden in den kommenden Wochen die Biotonnen im Verbandsgebiet auf ordnungsgemäße Trennung kontrolliert. Bei gravierenden Verunreinigungen werden die Biotonnen gegen Zusatzkosten entsorgt.

Geeignete Abfälle für die Biotonne sind:

- verdorbene Lebensmittel (ohne Verpackung)
- Fleischabfälle, Küchenabfälle und Speisereste
- Küchenrolle, Servietten, Taschentücher
- Zitrusfrüchte
- Kaffeesud
- Grasschnitt und Laub
- Schnitt-Blumen (ohne Topf)



www.umweltverbaende.at/stpoeltenland



IST IHRE HEIZUNG BEREIT FÜR DEN WINTER?

Das „Pickerl“ für die Heizung

Wer seine Heizungsanlage regelmäßige überprüfen lässt, kann völlig unbeschwert in die kalte Jahreszeit starten. Wir stellen sicher, dass das Heizsystem perfekt in Schuss ist, einwandfrei funktioniert und mit höchster Effizienz arbeitet. Und jetzt sind wir diesbezüglich noch flexibler und professioneller. Denn ab September 2014 wird unser Serviceteam durch den Fröling-Fachmann, Christian Buder, verstärkt. Somit werden sämtliche Service- und Wartungsarbeiten von Biomasse-Heizungen nun von uns selbst durchgeführt.

Gehen auch Sie auf Nummer sicher und verlängern Sie die Lebensdauer Ihrer Heizung durch regelmäßige Wartung.

Ihre Service-Nummer: T 02742 26608



Josef Wildburger Installations GmbH
Tiroler Straße 1 • 3105 St. Pölten-Unterradlberg
T 02742 26608 • F 02742 2660890
office@wildburger-installationen.at
www.wildburger-installationen.at

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 16:00 Uhr
Freitag von 07:00 bis 13:00 Uhr



Holz die Sonne ins Haus
www.holzdiesonne.net

TERMINVORSCHAU

Änderungen vorbehalten !

Oktober 2014

- 07. Oktober Tagesausflug Seniorenbund
- 07. Oktober Notariatstag Dr. Gruber /Dr. Kirner 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr
- 12. Oktober Pfarrkaffee
- 16. Oktober Mutter-Elternberatung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
- 17. Oktober ASZ geöffnet 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- 18. Oktober Kürbisfest des ÖAAB
- 26. Oktober Saisonende am Themenweg mit Wanderung „ICH EINMAL ANDERS“ TP 11.00 Uhr Mittelpunkt von NÖ
- 27. Oktober Bauverhandlungstermin

November 2014

- 04. November Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr
- 09. November Pfarrkaffee
- 11. November Laternenfest Kindergarten
- 12. November „Getreidevielfalt“ Vortrag mit Verkostung im Rahmen der Gesunden Gemeinde 19.00 Uhr Musikheim
- 15. November FF Herbstball Thalheim
- 16. November Jungbürgerfeier 10.00 Uhr Musikheim
- 19. November Bauverhandlungstermin
- 20. November Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
- 21. November ASZ geöffnet 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dezember 2014

- 02. Dezember Notariatstag Dr. Gruber /Dr. Kirner 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr
- 03. Dezember Vortrag Elfi Haas um 19.00 Uhr im Musikheim „Rindfleischküche trendig und traditionell“ mit Verkostung
- 14. Dezember Pfarrkaffee
- 14. Dezember Weihnachtsfeier Seniorenbund
- 14. Dezember Weihnachtsreiten Reitclub Happy Horse
- 15. Dezember Bauverhandlungstermin
- 18. Dezember Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
- 21. Dezember Adventkonzert Singkreis
- 24. Dezember Glühweinausschank der Landjugend nach der Mette
- 28. Dezember Neujahrblasen Katzenberg, Killing, Etzersdorf
- 29. Dezember Neujahrblasen Etzersdorf, Panzing, Klein Etzersdorf, Aufeldsiedlung

ein Beruf mit vielen Seiten ...
GärtnerIn FloristIn LandschaftsgärtnerIn



- Führungen durch Schule und Internat
- Infos zur Gartenbau-Berufsausbildung (Lehre, Fachschule, 2. Bildungsweg)
- Lehrwerkstätten - Floristik, Landschaftsgestaltung, Technik
- Straußengärten - Gärten für die Jugend, Stängelgärten, Schalenbeet
- Mittagessen und Gartencafé - im Internat

Lehrgärtnerei Haindorf - Produktion von Zierpflanzen, Obst, Gemüse, Bäumen, Sträuchern ...

Meister-Floristikausstellung im Festsaal



Tag der offenen Tür
Sa. 4. Oktober 2014
9-17 Uhr

www.gartenbauschule.at

Ärzte - Dienstplan

Änderungen vorbehalten !

Oktober 2014

04./05.	MR Dr. RABL Rainer	Reidling-Sitzenberg	02276/2401
11./12.	Dr. KURDI Miklos	Gemeinlebarn	02276/6626
18./19.	Dr. RICHTER Harald	Zwentendorf	02277/2208
25./26.	Dr. WITSCH Vera	Atzenbrugg-Heiligeneich	02275/5253
31./01./02.	Dr. HAAS Jürgen	Perschling	0676/409 04 14

November 2014

01./02.	Dr. HAAS Jürgen	Perschling	0676/409 04 14
08./09.	Dr. KURDI Miklos	Gemeinlebarn	02276/6626
15./16.	MR Dr. RABL Rainer	Reidling-Sitzenberg	02276/2401
22./23.	Dr. RICHTER Harald	Zwentendorf	02277/2208
29./30.	Dr. WITSCH Vera	Atzenbrugg-Heiligeneich	02275/5253

Dezember 2014

06./07./08.	Dr. KURDI Miklos	Gemeinlebarn	02276/6626
13./14.	Dr. HAAS Jürgen	Perschling	0676/409 04 14
20./21.	Dr. RICHTER Harald	Zwentendorf	02277/2208
23./24./25.	Dr. KURDI Miklos	Gemeinlebarn	02276/6626
26.	MR Dr. RABL Rainer	Reidling-Sitzenberg	02276/2401
27./28.	Dr. WITSCH Vera	Atzenbrugg-Heiligeneich	02275/5253
30./31.	MR Dr. RABL Rainer	Reidling-Sitzenberg	02276/2401



Rosa Brunner (Bildmitte) aus Etzersdorf feierte im vergangenen Jahr ihren 80. Geburtstag.

Nachträglich wurde nun im Heurigenlokal Rödl in Maria Jeutendorf gefeiert. Neben der Familie gratulierten auch Bauernbundobmann Franz Rödl, für den Seniorenbund Helene Riederer, Altobmann Franz Mitterhofer sowie Obmann Wolfgang Grünsteidl. Für die Gemeinde überbrachten Bürgermeister Florian Baumgartner und Amtsleiter Alfred Staudinger die Glückwünsche. Auch Enkelsohn Hannes Brunner mit Tochter Mara gratulierten der Jubilarin.

Foto: ZVG

ELEKTRO
SCHMIED

www.elektro-schmied.at

3108 St. Pölten-Wagram / 3141 Kapelln

Tel.: 0 27 42 / 25 20 11 - 0

Elektroinstallationen Niedrig- und Passivhausstandard - Störungs- und Reparaturdienst - EIB - Installationsbus
Photovoltaikanlagen - Blitzschutzanlagen - Alarmanlagen - SAT, Antennen- und TV-Anlagen - Netzwerktechnik



Das „Säuglingswäschepaket“ übergab Bürgermeister Florian Baumgartner (rechts) an Manfred und Astrid Walzl mit Tochter Marlies sowie an Stefan und Andrea Tscherny mit Baby Adam sowie den Geschwistern Henrick und Vera. Foto: ZVG



Ihren 80. Geburtstag feierte **Maria-Anna Kohl** aus Rassing. Seitens der Marktgemeinde Kapelln überbrachten Bürgermeister Florian Baumgartner und Amtsleiter Alfred Staudinger die Glückwünsche. Auch Ehegatte Johann Kohl gratulierte seiner Gattin. Foto: ZVG

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger von: „Aktuelle Informationen aus der Gemeinde“: Marktgemeinde Kapelln
 Erscheinungsort: Kapelln;
 Für den Inhalt verantwortlich:
 Bürgermeister Florian Baumgartner und Silvia Göllß
 Produktion: digitaldruck.at Druck- und Handelsgesellschaft m.b.H. 2544 Leobersdorf
www.kapelln.at

Wir gratulieren !



Eleonore und Franz Rödl feierten in der Ortskapelle Rapolten-dorf mit einem Dankgottesdienst, zelebriert von Prov. Dr. Gottfried Auer, im Kreise von Familie, Freunden und den Ortsbewohnern, ihre „Goldene Hochzeit“. Gemeinde, Bauernbund und Seniorenbund gratulierten ebenfalls. Foto: ZVG

Sterbefälle

- Michael Kainz**, Ahorgasse 17/3, 3141 Kapelln, gestorben am 23.06.2014
- Maria Sattler**, Dorfgasse 11, 3141 Kapelln, gestorben am 08.08.2014
- Franz Bichler**, Rassing 12, 3141 Kapelln, gestorben am 10.08.2014
- Werner Palecny**, Siedlungsgasse 4, 3141 Kapelln, gestorben am 23. August 2014

NÖ Heckentag
8. November 2014
www.heckentag.at
Heimische Sträucher und Bäume bester Qualität
Bestellfrist: 1. Sept. bis 15. Okt.
Hecken-Telefon: 029 52/302 60-51 51

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION